

GEBRAUCHSANWEISUNG



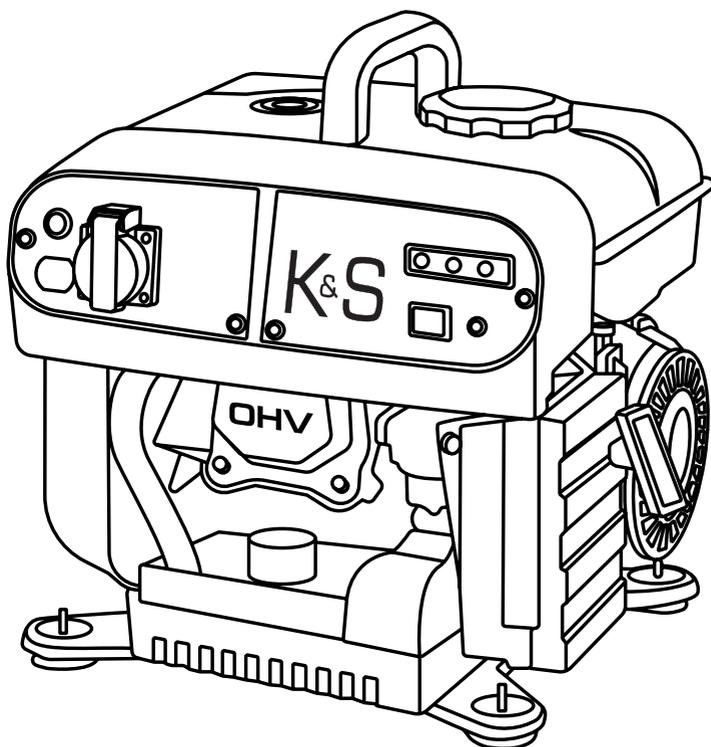
Bitte lesen Sie unbedingt
die Gebrauchsanweisung
vor dem Start!

K&S BASIC

SIMPLE ENERGY

Inverter generator

KS 1200i





Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der Produkte von **K&S Basic**. Diese Betriebsanleitung beinhaltet kurze Sicherheitshinweise, Gebrauchs – und Einstellungsanweisungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Herstellers im Abschnitt „Unterstützung“: **ks-power.de/betriebsanleitungen**.

Die Vollversion der Betriebsanleitung lässt sich auch über den Abschnitt „Unterstützung“ herunterladen, indem Sie den QR-Code scannen, oder indem Sie die Website des offiziellen Herstellers der Handelsmarke **K&S Basic** besuchen: **www.ks-power.de**.



Wir wollen die Umwelt entlasten und sparen Papier, deshalb legen eine kurze Beschreibung der wichtigsten Informationen der Betriebsanleitung vor.



Lesen Sie vor Inbetriebnahme unbedingt die Vollversion der Betriebsanleitung!



Änderungen in Design, Ausstattung und Zubehör des Geräts, die in der vorliegenden Bedienungsanleitung nicht aufgelistet sind, bleiben vom Hersteller vorbehalten. Die Abbildungen sind in der Betriebsanleitung schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Produktaufschriften leicht unterscheiden.

Am Ende dieser Betriebsanleitung befinden sich Kontaktinformationen, welche Sie bei Problemstellung gerne nutzen können.



VORSICHT - GEFAHR!



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.



ACHTUNG!



Nützliche Informationen zur Verwendung des Geräts.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

1

Der Generator darf nicht in schlecht belüfteten Räumen, oder bei übermäßiger Luftfeuchtigkeit, oder auf nassem oder feuchtem Boden eingesetzt werden. Der Betrieb des Generators darf nicht bei Regen, Schnee und unter längerer direkter Sonneneinstrahlung erfolgen. Stellen Sie den Generator auf eine flache, harte Oberfläche, mindestens 1 Meter von brennbaren Flüssigkeiten / Gasen entfernt. Achten Sie darauf, dass sich keine unbefugten Personen, Kinder oder Tiere in der Nähe des Geräts aufhalten. Sicherheitsschuhe und Handschuhe unbedingt tragen.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

1.1



VORSICHT - GEFAHR!



Der Generator erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.

Der Schaltplan des Generators muss den Installationsvorschriften und den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Sämtliche Generator-Netzwerkverbindungen sind von einer zertifizierten Elektrofachkraft auszuführen. Den Generator vor Inbetriebnahme an die Schutzerde über die Klemme am Bedienfeld des Generators anschließen. Kabel, deren Isolierung beschädigt oder gestört ist, dringend ersetzen. Auch abgenutzte, beschädigte oder verrostete Kontakte sollten ebenfalls ersetzt werden.



ACHTUNG!



Das Produkt darf nur bestimmungsgemäß betrieben werden. Ein Kunde, der das Gerät unsachgemäß verwendet, hat keinen Anspruch auf eine kostenlose Garantiereparatur.



VORSICHT - GEFAHR!



Von der Bedienung des Generators wird abgeraten, falls Sie müde, medikamentös betäubt, sich unter Einfluss von Drogen oder Alkohol befinden. Unachtsamkeit bei der Bedienung des Generators kann zu schweren Verletzungen führen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEIM BETRIEB EINES BENZINGENERATORS

1.2

Der Generator darf während des Betriebs nicht an Stromquellen angeschlossen sein. Der Generator darf nur in ausgeschaltetem Zustand getankt werden. **Nur das bleifreie Benzin!** Der Einsatz von Kerosin oder anderer Kraftstoffe ist verboten! Kraftstoff nicht bei laufendem Motor nachfüllen.



VORSICHT - GEFAHR!



Der Kraftstoff belastet den Boden und das Grundwasser. Vermeiden Sie das Auslaufen von Benzin aus dem Tank!

Gesamtansicht der Invertergeneratoren, Beschreibung der Bedienfelder, Symbolverzeichnis und Beschreibung der Aufschriften finden Sie in der elektronischen Vollversion.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG DER INVERTER GENERATOREN

2

ECON - MODUS

1. Starten Sie den Motor.
2. Stellen Sie ECON-Taste auf «ON».
3. Schließen Sie das Gerät an die Wechselstromsteckdose an.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Kontrollleuchte/Wechselstromanzeige leuchtet.
5. Schalten Sie das Gerät ein.



ACHTUNG!



ECON-Taste soll in der Position «OFF» sein, um die Motordrehzahl auf Nennwert zu erhöhen. Beim Anschluss mehrerer Verbraucher an den Generator, schließen Sie zuerst einen mit dem höchsten Anlaufstrom und zuletzt nur den mit dem niedrigsten Anlaufstrom an.

«ON» - POSITION

Bei der «ON» - Position der ECON-Taste wird Motordrehzahl von der Steuereinheit kontrolliert und entsprechend der angeschlossenen Last reduziert. Wenn die Motordrehzahl nicht ausreicht, um Strom zur Unterstützung der Last zu erzeugen, erhöht die Steuereinheit automatisch die Motordrehzahl. Dadurch wird der Kraftstoffverbrauch optimiert und der Schallpegel gesenkt.

«OFF» - POSITION

Bei der «OFF» - Position der ECON-Taste läuft der Motor mit Nenndrehzahl unabhängig davon, ob die Last angeschlossen ist.



ACHTUNG!



Beim Anschluss der Elektrogeräte, die einen hohen Anlaufstrom erfordern, z.B. Kompressor oder Tauchpumpe, soll die ECON-Taste in der Position «OFF» sein.

Modell	KS 1200i
Spannung, V	230
Höchstleistung, kW	1.2
Nennleistung, kW	1.0
Frequenz, Hz	50
Stromstärke, A (max.)	5.22
Steckdosen	1x16A
Start	Hand
Tankinhalt, L	3.5
Laufzeit pro Tankfüllung bei 50% Last, Std-	5.5
Schalldruckpegel Lpa(7m)/Lwa, dB	67/92
Steckdose 12V, A	5.0
Motormodell	KS 110i
Bauart des Motors	Einzylinder-Viertakt-Benzinmotor
Motorleistung, PS	2.0
Motoröl-Füllmenge, L	0.4
Hubraum, cm³	87
Spannungsregler	AVR
Leistungsfaktor, cos φ	1
Netto-Abmessungen (L*B*H), mm	310*310*380
Verpackungsabmessungen (L*B*H), mm	335*330*415
Nettogewicht, kg	13
Schutzklasse	IP23M
Die zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt nicht mehr als 5%	

Um die Zuverlässigkeit zu gewährleisten und die Lebensdauer des Generators zu verlängern, können die Spitzenleistungen durch die Schutzschalter geringfügig begrenzt werden.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind eine Umgebungstemperatur von 17–25°C, ein Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50-60%. Unter diesen Umgebungsbedingungen kann der Generator in Bezug auf die angegebenen Eigenschaften maximale Leistung gewährleisten. Bei Abweichungen von den angegebenen Umgebungsindikatoren können sich Änderungen in der Leistung des Generators ergeben.

Bitte beachten Sie, dass für eine längere Lebensdauer des Generators sind langfristige Belastungen von mehr als 80% der Nennleistung nicht empfohlen.

Vor Inbetriebnahme muss der Generator geerdet werden. Vergewissern Sie sich vor dem Start, dass der Gesamtverbrauch aller angeschlossenen Geräte die Höchstleistung des Generators nicht überschreitet.



ACHTUNG!



Um einen Stromschlag durch minderwertige Elektrogeräte oder durch eine unsachgemäße Verwendung von Elektrizität zu vermeiden, muss der Generator mit einem hochwertigen isolierten Leiter geerdet werden.



ACHTUNG!



Vergewissern Sie sich, dass das Bedienfeld, das Schutzgitter und die untere Seite des Inverters gut belüftet werden und frei von festen Partikeln, Schmutz und Wasser sind. Schlechte Belüftung kann zu Schäden des Motors, des Inverters und des Alternators führen.

BEDIENUNG DES GERÄTS

5

MOTORSCHALTER

Um den Motor zu starten, stellen Sie den Zündschalter auf «ON» («EIN»). Um den Motor zu stoppen, stellen Sie den Zündschalter auf «STOP».



ACHTUNG!



Tipp: Falls der Motor sich abschaltet oder nicht startet, versuchen Sie Folgendes: stellen Sie den Motorschalter in die ON-Position und ziehen Sie an den Handstarter. Wenn die Ölstandanzeige mehrere Sekunden lang leuchtet, lassen Sie den Motor nach der Öllauffüllung erneut an.

ÖLSTANDSANZEIGE

Wenn der Ölstand unter dem zulässigen Wert liegt, leuchtet die Ölstandsanzeige auf und der Motor schaltet sich ab. In diesem Fall springt der Motor erst an, wenn Öl nachgefüllt wurde.

WECHSELSTROMANZEIGE

Wenn der Generator läuft und Strom erzeugt, leuchtet die Wechselstromanzeige.

ÜBERLASTUNGSANZEIGE

Die Überlastungsanzeige leuchtet, wenn der angeschlossene Generator überlastet ist, die Inverter-Steuereinheit überhitzt oder die Ausgangsspannung zunimmt.

Wenn die Überlastungsanzeige aufleuchtet, läuft der Motor weiter, aber der Generator erzeugt keinen Strom mehr. In so einem Fall führen Sie folgende Schritte aus:

1. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus und schalten Sie den Motor ab.
2. Passen Sie die Gesamtbelastung der angeschlossenen Geräte an die Nennleistung des Generators an.
3. Überprüfen Sie, ob das Lüftungsgitter nicht verschmutzt ist. Reinigen Sie dieses bei Notwendigkeit.
4. Nach der Überprüfung kann der Motor neu gestartet werden.



ACHTUNG!



Die Überlastungsanzeige kann für wenige Sekunden beim Start oder beim Anschluss von Elektrogeräten mit hohem Anlaufstrom, wie zum Beispiel ein Kompressor aufleuchten. Das bedeutet keine Funktionsstörung.

GLEICHSTROMSICHERUNG

Der Gleichstromsicherung wird automatisch auf «OFF» («AUS») umgestellt, wenn der Strom eines angeschlossenen Elektrogeräts über Nennstrom liegt. Für weiteren Gebrauch des Elektrogeräts schalten Sie die Gleichstromsicherung mit der Taste «ON» («EIN») ein.



ACHTUNG!



Beim Ausfall der Gleichstromsicherung, verringern Sie die Belastung vom angeschlossenen Elektrogeräts. Falls die Sicherung trotzdem ausgelöst wird, wenden Sie sich an eine Service-Station von TM K&S Basic.

KRAFTSTOFFBEHÄLTERDECKEL

Schrauben Sie den Kraftstofftankdeckel ab, indem Sie diesen gegen den Uhrzeigersinn drehen.

KRAFTSTOFFTANK ENTLÜFTUNGSHEBEL

Der Kraftstofftankdeckel ist mit einem Hebel zur Entlüftung und Unterbindung der Kraftstoffversorgung versehen. Der Entlüftungshebel muss sich in der Position ON (AN) befinden. Das wird Kraftstoff in den Vergaser treiben und somit den Motor starten. Wenn der Generator nicht mehr gebraucht wird, stellen Sie den Hebel in die Position OFF, um die Kraftstoffzufuhr zu sperren.

ERDUNGSKLEMME

Die Erdungsklemme bildet eine Erdungslinie gegen Stromschläge. Falls das angeschlossene Elektrogerät geerdet ist, muss der Generator trotzdem zusätzlich geerdet sein.

ÜBERPRÜFEN VOR INBETRIEBNAHME

6

PRÜFEN SIE DEN KRAFTSTOFFSTAND

1. Drehen Sie den Tankdeckel los und prüfen Sie den Kraftstoffstand im Behälter.
2. Füllen Sie den Kraftstoff bis zum Stand des Kraftstofffilters.
3. Drehen Sie den Tankdeckel dicht zu.
4. Bei Modellen mit einem schalldichten Gehäuse öffnen Sie die Lufteinlassklappe am Tankdeckel.

Empfohlener Kraftstoff: bleifreies Benzin.

Volumen des Kraftstoffbehälters: siehe Tabelle „Technische Daten“.



ACHTUNG!



Falls Kraftstoff ausläuft, soll dieses umgehend mit einem sauberen, weichen Tuch abgetrocknet werden, da es der lackierten Oberfläche und den Plastikteilen Schaden zuführen kann.



ACHTUNG!



Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Benzin. Verwendung vom bleihaltigen Benzin kann zu ernsthaften Schäden der inneren Teile des Motors führen.

PRÜFEN SIE DEN ÖLSTAND

Der Generator wird ohne Motoröl transportiert. Starten Sie den Motor nicht, bis Motoröl nachgefüllt ist.

1. Ziehen Sie den Ölmesstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Tuch.
2. Stecken Sie den Ölmesstab ein, ohne den einzudrehen.
3. Prüfen Sie den Ölstand nach der Markierung auf dem Ölmesstab.
4. Wenn der Ölstand niedrig ist, füllen Sie Motoröl des spezifizierten Typs nach.
5. Bringen Sie anschließend den Öleinfüllverschluss an.

Empfohlenes Motoröl: SAE 10W-30, SAE 10W-40

Empfohlene Marke des Motoröls: API Service Typ SE oder höher

Motorölmenge: siehe Tabelle „Technische Daten“.



Vor dem Motoranlass überprüfen Sie, dass die Leistung der Stromverbraucher der Leistung des Generators entspricht. Es ist verboten, die Nennleistung zu übersteigen. **Schalten Sie die Geräte vor dem Motoranlass nicht an!**



ACHTUNG!



Ändern Sie die Grundeinstellungen der Kraftstoffanzeige oder des Drehzahlreglers nicht (die wurden vor dem Verkauf gemacht), sonst kann es zu Motorstörungen führen.



VORSICHT - GEFAHR!



Bei der Leistungszufuhr im Bereich von der Nenn- zu Höchstleistung darf der Generator höchstens 15 Minuten lang laufen.

INBETRIEBNAHME

Während der ersten 20 Betriebsstunden folgen Sie den nächsten Anweisungen:

1. Schließen Sie keine Stromverbraucher an, deren Leistung 50% der Nennleistung des Gerätes überschreitet.
2. Nach den ersten 20 Betriebsstunden muss das Motoröl unbedingt gewechselt werden. Es ist besser, das Motoröl abzulassen, wenn der Motor noch nicht nach dem Betrieb abgekühlt ist. In diesem Fall lässt sich das Motoröl am schnellsten und vollständig ablassen.



ACHTUNG!



Vor der Inbetriebnahme verbinden Sie den Erdungsdraht mit der Erdungsklemme.

MOTOR STARTEN

Schließen Sie keine Belastung vor dem Start des Generators an. Stellen Sie den ECON-Schalter auf «OFF» («AUS»). Ziehen Sie das Luftklappenventil auf «CLOSE» («ZU»). Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf «ON» («AUF»). Stellen Sie den Motorschalter auf «ON» («EIN»/«AN»). Ziehen Sie am Starterseil, bis Sie einen leichten Widerstand spüren, und ziehen Sie dann kräftig daran. Bringen Sie das Starterseil langsam in die Ausgangsposition, lassen Sie es nicht sofort los. Beim Starten halten Sie den Generator am Tragegriff, um sein Fallen zu vermeiden. Drehen Sie langsam das Luftklappenventil in die Position «OPEN» («AUF»), wärmen Sie den Motor 1-2 Minuten lang an. Wenn der Motor nicht startet, prüfen Sie den Motorölstand. Stellen Sie vor dem Einschalten eines angeschlossenen Geräts sicher, dass der ECON-Schalter auf «OFF» («AUS») ist.



ACHTUNG!



TIPP: Für eine längere Betriebszeit des Generators halten sie folgende Regeln ein: - Vor dem Anschließen der Last, lassen Sie den Motor 1-2 Minuten lang warmlaufen.

- Beim Abstellen der Last nach einer längeren Betriebszeit schalten Sie den Generator nicht.
- Lassen Sie den Generator ohne Last 1-2 Minuten lang arbeiten bis er sich abkühlt.



VORSICHT - GEFAHR!



Lassen Sie keinen gleichzeitigen Anschluss von zwei oder mehreren Verbrauchern. Dafür wird eine größere Leistung gebraucht. Die Verbraucher sind gemäß ihrer maximal zulässigen Leistung hintereinander anzuschalten. Schalten Sie keine Last während der ersten 2 Minuten nach dem Generatoranlass an.

VOR DEM STOPPEN DES GENERATORS SCHALTEN SIE ALLE ANGESCHLOSSENEN GERÄTE AUS!

Den Generator nicht stoppen, wenn die Geräte daran angeschlossen sind. Dies kann den Generator aoder Geräte außer Betrieb setzen!

UM DEN MOTOR ZU STOPPEN, MACHEN SIE FOLGENDES:

1. Ziehen Sie die Verbindungsstecker der angeschlossenen Geräte heraus und schalten Sie den ECON-Modus aus.
2. 3 Minuten ohne Last laufen lassen, damit er sich abkühlen kann.
3. Stellen Sie den Motorschalter auf «OFF».
4. Drehen Sie das Kraftstoffventil auf «OFF».

Eine ausführliche Beschreibung des Wechselstrombetriebs finden Sie in der vollständigen elektronischen Version der Bedienungsanleitung.

WARTUNG

8

Folgen Sie allen Anweisungen dieser Betriebsanleitung! Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Website des autorisierten Importeurs: www.ks-power.de.

EMPFOHLENER ZEITPLAN DER WARTUNG

Knoten	Handlung	Vor jedem Anlass	Jeden Monat oder alle 20 Stunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Stunden	Alle 6 Monate oder in 100 Stunden	Jedes Jahr oder in 300 Stunden
Motorenöl	Niveau überprüfen Standprüfung	✓				
	Wechsel		✓	✓		
Luftfilter	Standprüfung		✓	✓		
	Reinigung				✓	
Zündkerze	Reinigung		✓	✓		
	Wechsel				✓	
Kraftstoffbehälter	Niveau überprüfen Standprüfung	✓				
	Reinigung					✓
Kraftstoffschlauch	Wechsel				✓	

- Falls der Generator oft bei hoher Betriebstemperatur oder hoher Belastung betrieben wird, ist der Ölwechsel jede 25 Motorstunden durchzuführen.
- Falls der Motor oft in einer stark verstaubten Umgebung betrieben wird, sind die Luftfilter jede 10 Stunden zu reinigen.
- Folgen Sie dem Wartungsplan, um den Motor des Generators in guter Betriebsbereitschaft zu halten.

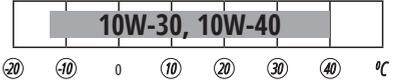


ACHTUNG!



Für Schäden durch nicht oder mangelhaft durchgeführte Wartung übernimmt der Hersteller keine Haftung.

In Allgemeinfällen ist es zu empfehlen, den Motor auf dem Motoröl mit Viskosität SAE10W-30, SAE10W-40 zu betreiben. Die Motoröle mit einer anderen Viskosität, die in der Tabelle angegeben ist, können erst dann benutzt werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrer Region den angegebenen Temperaturbereich nicht überschreitet.



Senkt der Ölstand, muss Öl nachgefüllt werden, um den ordentlichen Betrieb des Generators zu gewährleisten. Es ist notwendig, den Ölstand gemäß dem Zeitplan der Wartung zu prüfen. Nähere Informationen zur Ölauffüllung und -ablaß entnehmen Sie der Vollversion der Betriebsanleitung.

WARTUNG DES LUFTFILTERS

10

Der Luftfilter muss alle 50 Betriebsstunden gereinigt werden des Generatorbetriebes auszuführen (bei erhöhter Verschmutzung alle 50 Stunden).

REINIGUNG DES FILTERS:

1. Machen Sie die Klemmen auf dem oberen Deckel des Luftfilters auf.
2. Nehmen Sie das schwammige Filterelement ab.
3. Entfernen Sie den ganzen Schmutz im Inneren des leeren Körpers des Luftfilters.
4. Spülen Sie das Filterelement sorgfältig mit warmem Wasser.
5. Trocknen Sie das Filterelement.
6. Benetzen Sie das trockene Filterelement mit Motoröl und pressen Sie anschließend den Ölüberschuß.

WARTUNG DER ZÜNDKERZE

11

Die Zündkerze muss unversehrt sein, keinen Ansatz und einen richtigen Spalt haben.

PRÜFUNG DER ZÜNDKERZE:

1. Nehmen Sie die Zündkerzenkappe ab.
2. Schrauben Sie die Zündkerze mittels des entsprechenden Schlüssels aus.
3. Mustern Sie die Zündkerze. Falls sie geplatzt ist, muss sie unverzüglich ersetzt werden. Die Verwendung der Zündkerze F7TC ist zu empfehlen.
4. Messen Sie den Spalt. Er muss zwischen 0,7 und 0,8 mm sein.
5. Beim wiederholten Einsatz einer Zündkerze muss diese am Ansatz mithilfe einer Metallbürste gereinigt werden.
6. Schrauben Sie die Zündkerze mittels des Zündkerzenschlüssels wieder ein.
7. Platzieren Sie die Zündkerzenkappe wieder auf ihren Platz.

WARTUNG DES SCHALLDÄMPFERS UND DES FUNKENSIEBS

12

Motor und Schalldämpfer sind unmittelbar nach dem Betrieb sehr heiß. Vermeiden Sie aus diesem Grund Berührungen mit Körperteilen oder Kleiderstücken während Inspektionen oder Reparaturen, bis diese abgekühlt sind.

Entfernen Sie die Schrauben und nehmen Sie die Schutzblende des Generators ab. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie dann den Deckel, die Schutzhülle und den Funkenfänger des Schalldämpfers. Befreien Sie die Schutzhülle des Schalldämpfers und den Funkensieb von Rußrückständen mit einer Drahtbürste. Mustern Sie die Schutzhülle des Schalldämpfers und den Funkenfänger. Wechseln Sie diese bei Beschädigungen aus. Bringen Sie den Funkensieb am Gerät an. Bringen Sie die Schutzhülle und den Deckel des Schalldämpfers an. Installieren Sie die Abdeckung und ziehen Sie die Schrauben fest.



ACHTUNG!



Verbinden Sie die Ausladung des Funkensiebs mit der Schalldämpferöffnung.

**ACHTUNG!**

Achten Sie bei der Arbeit mit Kraftstoff darauf, dass sich kein offenes Feuer oder andere Feuerquellen in der Nähe des Motors befinden. Rauchen Sie in der Nähe nie.

1. Nehmen Sie den Tankdeckel und das Kraftstofffilter ab.
2. Reinigen Sie das Filter mit Benzin.
3. Wischen Sie das Filter sauber ab und setzen Sie es wieder ein.
4. Schrauben Sie den Tankdeckel fest. Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel fest geschraubt ist.

LAGERUNG DES GENERATORS

14

Das Gerät muss nur im trockenen, staubfreien und gut belüfteten Raum aufbewahrt werden. Der Lagerraum muss für Kinder und Tiere unzugänglich sein. Es wird empfohlen, den Generator bei Temperaturen von -20°C bis $+40^{\circ}\text{C}$ zu lagern und zu betreiben, direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden und zu verhindern, dass der Generator den Niederschlägen ausgesetzt wird.

Mögliche Störungen und Fehlerbehebungsverfahren sowie die durchschnittlichen Gerätekapazitäten entnehmen Sie der Vollversion der Betriebsanleitung.

ENTSORGUNG DES GENERATORS

15

Um Umweltschäden zu vermeiden, muss der Generator vom normalen Haushaltsabfall getrennt und auf sicherste Weise entsorgt werden, indem Sie ihn zur Entsorgung an die bestimmten Orte abgeben.

GARANTIEBEDINGUNGEN

16

Neben der gesetzlichen Gewährleistung, bietet **K&S Basic** eine erweiterte Garantie auf Ihre Produkte. K&S Basic gewährt eine Garantie von 2 Jahren ab Rechnungsdatum. Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, welcher als Original oder als Kopie dem Gerät beizulegen ist. Eine kostenfreie Reklamationsbearbeitung im Zuge dieser Herstellergarantie ist ohne gültigen Kaufbeleg nicht möglich. Die Garantie gilt für Teile, die aufgrund eines Herstellungsfehlers als defekt befunden wurden. Für Garantiereparaturen wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle. Der vollständige Lieferumfang muss zurückgesandt werden.

FOLGENDE FÄLLE WERDEN VON DER GARANTIE NICHT ABGEDECKT:

- Wenn der Benutzer die Bedienungsanleitungen missachtet.
- Wenn der Artikel beschädigt ist oder Identifikationsaufkleber bzw. -Etiketten, Seriennummern usw. fehlen.
- Wenn Fehlfunktionen des Artikels als Folge von unsachgemäßem Transport, Aufbewahrung und Wartung auftreten.
- Bei mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne, Anzeichen von Schlägen und Abstürzen, Verformung des Gehäuses, des Netzkabels, des Steckers oder anderer Bauteile, einschließlich solcher, die durch Gefrieren von Wasser entstanden (Eisbildung), wenn sich Fremdkörper im Generator befinden.
- Wenn das Gerät falsch installiert und beschaltet sowie unsachgemäß verwendet wurde.
- Wenn die angebliche Fehlfunktion weder diagnostiziert noch nachgewiesen werden kann.
- Wenn der sachgemäße Betrieb des Artikels als Ergebnis der Reinigung von Staub und Schmutz, angemessene Einstellung, Wartung, Ölwechsel usw. wiederhergestellt werden kann.
- Bei Verwendung des Artikels für Bedürfnisse im Zusammenhang mit der Ausübung unternehmerischer Tätigkeiten.

- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund einer Überlastung des Artikels. Zu den Anzeichen für eine Überlastung gehören das Verschmelzen oder Verfärben der Teile aufgrund der hohen Temperaturen, die Beschädigung der Oberflächen des Zylinders oder Kolbens, die Zerstörung der Kolbenringe, der Pleuelbuchsen.
- Die Beschädigung des automatischen Spannungsreglers durch unsachgemäße Verwendung und Nichtbeachtung der Bedienungsanweisungen wird von der Garantie nicht abgedeckt.
- Bei Störungen infolge instablen Stromnetzes des Benutzers.
- Bei Fehlfunktionen aufgrund der internen oder externen Verschmutzung, z. B. Verschmutzung des Kraftstoff-, Öl- bzw. Kühlsystems.
- Bei Anzeichen von mechanischen oder thermischen Schäden an elektrischen Kabeln oder Steckern.
- Wenn sich Fremdkörper bzw. -Gegenstände, Metallspäne usw. im Inneren des Geräts befinden.
- Bei Störungen infolge der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen, Materialien, Ölen usw.
- Bei Störungen in zwei oder mehreren Baugruppen, die nicht miteinander verbunden sind.
- Bei Störungen durch nicht erlaubte Umweltbedingungen: Schmutz, Staub, Feuchtigkeit, hohe oder niedrige Temperaturen, Naturkatastrophen.
- Für Verschleißteile und Zubehör (Zündkerzen, Düsen, Riemenscheiben, Filter- und Sicherheitselemente, Akkus, abnehmbare Vorrichtungen, Riemen, Gummidichtungen, Kupplungsfedern, Achsen, Handanlasser, Schmiermittel, Ausrüstung).
- Für Instandhaltung (Reinigung, Schmierung, Spülung), Installation und Justierung.
- Falls der Artikel geöffnet bzw. bei Konstruktionsänderungen selbst repariert wurde.
- Bei Fehlfunktionen infolge natürlicher Abnutzung durch Dauereinsatz (Ablauf der Betriebsdauer).
- Falls nach der Fehlerfeststellung der Betrieb des Artikels nicht gestoppt, sondern weitergeführt wurde.
- Die mit dem Gerät gelieferten Akkus unterliegen einer Garantie von 3 Monaten.



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nr. 040

Folgende Produkte wurden von uns mit den gelisteten Normen geprüft und entsprechen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EMV-Richtlinie 2014/30/EG, Lärmrichtlinie 2000/14/EG.

Hersteller: DIMAX INTERNATIONAL GmbH
Adresse: Hauptstr. 134, 51143 Köln, Deutschland

Produkt: Invertergenerator "K&S BASIC"

Typ / Modell: KS 1200i

Die Erklärung basiert auf einer einzigen Bewertung einer Probe der vorgenannten Produkte. Sie beinhaltet keine Bewertung der gesamten Produktion und erlaubt nicht die Verwendung des Testlaborlogos. Der Hersteller sollte sicherstellen, dass alle Produkte in der Serienproduktion mit der in diesem Bericht aufgeführten Produktprobe übereinstimmen. Der zuständigen Behörde sollte der Antragsteller den gesamten technischen Bericht zur Verfügung stellen.

Angewandte EG-Richtlinien: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
EMV-Richtlinie 2014/30/EG
Lärmrichtlinie 2000/14/EG
EU-Richtlinie 2016/1628

Angewandte standards: EN ISO 8528-13:2016
EN12601:2010
EN 55012:2007/+A1:2009
EN 61000-6-1:2007

Motoren KS 110i erfüllen die europäische EURO V Abgasnorm. Dies wird durch die vom Verkehrsministerium Madrid (Spanien) ausgestellte EU-TYPGENEHMIGUNGSURKUNDE bestätigt. Technischer Service für die Durchführung der Prüfung – IDIADA.
Ausstellungsdatum 11/03/2019

2000/14/EG_2005/88/EG Annex VI

Für das Modell: KS 1200i Lärm: gemessen L_{wa} = 90 dB (A), garantiert L_{wa} = 92 dB (A)



Ausstellungsdatum: 2020-04-20
Ausstellungsort: Warschau
Sachverständige: Homenco A.

DIMAX
International
GmbH

Steuer-Nr.: 103 5722 2493
USt-Id-Nr.: DE296177274

Wir, DIMAX INTERNATIONAL GmbH, erklären hiermit, dass das Vorstehende den Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates, der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom 17 Mai 2006, EMV-Richtlinie 2014/30/EG vom 26 Februar 2014, Lärmrichtlinie 2000/14/EG vom 8 Mai 2000 entspricht. Das obenstehende CE-Kennzeichen darf unter der Verantwortung des Herstellers verwendet werden. Nach Abschluss einer Konformitätserklärung und Einhaltung aller relevanten EG-Richtlinien.

KONTAKTDATEN

Deutschland:

DIMAX International GmbH
Deutschland, Hauptstr. 134,
51143 Köln,

www.ks-power.de

Ihre Bestellungen

orders@dimaxgroup.de

Kundendienst, technische Fragen und Unterstützung

support@dimaxgroup.de

Garantie, Reparatur und Service

service@dimaxgroup.de

Sonstiges

info@dimaxgroup.de

Polska:

DIMAX International
Poland Sp.z o.o.

Polen, Warczawska, 306B
05-082 Stare Babice,

www.ks-power.pl
info.pl@dimaxgroup.de

Україна:

ТОВ «Техно Трейд КС», вул.
Електротехнічна 47, 02222,
м. Київ, Україна

www.ks-power.com.ua
sales@ks-power.com.ua

Россия:

ТД «Рус Энержи К&С»
129090, г.Москва, проспект
Мира, д.19, стр.1, эт.1,
пом.1, комн.66, офис 99В

www.ks-power.ru
info@ks-power.ru